Bebauungsplan Ma 107 Blatt 4

Anschluß Blatt 1 | Anschluß Blatt 7

Verbandsgrünfläche Nr. 24

Fläche für die Landwirtschaft

Gemarkung Marten, Flur 4

Verbandsgrünfläche

Fläche für die Beseitigung von Abwässer zugunsten der Emschergenossenschaft

Rückhaltebecken Emschergenossenschaft

Fluchtlinie – 5 Bahn

Öffentl. Weg z. Gew.

Eisenbahn

Ferdinandstraße

In der Meile

Römermorgen

Meilenbach

Gespeler Bach

Niederschütte, Wilhelm

Hunscheidt, Karl August

Kohstück

Gelsenkirchener Bergwerks AG.

Stadtgemeinde Dortmund, (Grundeigentümer)

Hülshoff, Wilh.

Übergeltrie

Halbase, Peter

Hennemann, Heinr.

Wilh. Heinr.

Gelsenkirchener Bergwerks AG.

Harpener Bergbau AG.

Niedert, Otto

Gommer, Nikolaus

Schaub, Maria u.

Schmitz, Wilhelm u. Ehefr.

Fischer, Wilh.

Winkel, Gert u. Ehefr.

Harpener Bergbau AG.

Sander, Heinz-Jürgen u. Wolfgang

Rockensüß, Conrad

Göttlicher, Norbert u. Ehefr.

Igel, Reiner u. Ehefr.

Zimmermann, Friedrich

Hellweg

Gem. Dorstfeld Flur 3

Dietzten u. Miterben

Wiggermann, August

Sattler, Lucie

Ostermann, Wilh.

Gem. Oespel Flur 2

Düsberg, Otto u. Ehefr.

Knappmann, Bruno

Speimeier, Georg

Zweckgebunden für Friedhofbetriebe nach § 8(4) BauNVO

Geplante KOM-Schleife

Anschluß Bebauungsplan Ma 103

GI (III) 0,7 9.0

GI 0,7 9.0

GI 0,7 9.0 Gebäudehöhe max. 10,0 m

GE II 0,8 1,2

GE III 0,6 1,6

Die Änderung Nr. (11) dieses Bebauungsplanes ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung von heute genehmigt worden.

Arnsberg, den

Reg.-Präs. Arnsberg

Ergänzende Planfestsetzungen

Nach § 9 (1 u. 2) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in Verbindung mit § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. November 1960 (GVBl S. 423) und der Baunutzungsverordnung vom 26. Juni 1962 getroffenen Festsetzungen ergänzt:

Geh-, Fahr- und Leitungsrechte (§ 9(1) Nr. 11 BBauG)

Flächen (B) Die Dortmunder Stadtwerke AG hat das Recht, die durch Zeichnung und Farbe (B) gekennzeichneten Flächen mit einem Leitungsrecht zu belasten.

Die Genehmigung der Änderung(en) Nr. (11) dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit ihrer öffentlichen Auslegung sind nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) in den "Dortmunder Bekanntmachungen" - Amtliches Organ der Stadt - Nr. 23 vom 10.6.1977 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit dieser Bekanntmachung wurde(en) die Änderung(en) Nr. (11) dieses Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Dortmund, den 13.6.1977

Der Oberstadtdirektor
In Auftrag
Stadt. Oberverwaltungsrat

Diese 11. Änderung des Bebauungsplanes Ma 107 ist gemäß § 11 Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S.2256) genehmigt worden.

Arnsberg, den 20. Jan. 1977
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

Die für das Planfestsetzungsverfahren erforderlichen Vermerke befinden sich auf Blatt 1u, das Verzeichnis über die Bestandteile des Bebauungsplanes.

STADT DORTMUND

Bebauungsplan Ma 107
in 10 Blättern (Blatt 4)

Flurkarte
Stadtgrundkarte 9608 N

Maßstab 1:1000

ZEICHENERKLÄRUNG

Bestand

Bemerkung: Die verwendeten Zeichen und Signaturen entsprechen, soweit nicht besonders dargestellt, den Zeichenvorschriften für Katasterkarten u. Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen.

- Eigentumsgrenze
- lfd. Nr. im Eigentümerbestandsverzeichnis
- Geschoßzahl vorhandener Gebäude
- A Attikageschoß
- Tr 83,20 Traufenhöhe ü. NN.
- P Öffentlicher Parkplatz

Unverändert bestehenbleibende Festsetzungen und nachrichtliche Übernahmen

- Begrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Baugebietsgrenze

Aufgehobene Festsetzungen

- Bflo Beispiele

Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung

- WS Kleinsiedlungsgebiete
- WR Reine Wohngebiete
- WA Allgemeine Wohngebiete
- MD Dorfgebiete
- MI Mischgebiete
- MK Kerngebiete
- GE Gewerbegebiete
- GI Industriegebiete
- SW Wochenendhausgebiete
- SO Sondergebiete

Maß der baulichen Nutzung

- (III) Höchstgrenze der Zahl der Vollgeschosse
- III Zwingend vorgeschriebene Zahl der Vollgeschosse
- 0,4 Grundflächenzahl
- 0,7 Geschoßflächenzahl
- 3,0 Baumassenzahl

Bauweise - Stellung der baulichen Anlagen - Baulinien - Baugrenzen

- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- g Geschlossene Bauweise
- Firstrichtung
- Baulinie
- Baugrenze

Äußere Gestaltung baulicher Anlagen

- W Satteldach
- Walmdach
- Pultdach (Pfeil in Richtung zur Traufe)
- Flachdach
- 30° Dachneigung

Bauliche Anlagen u. Einrichtungen für den Gemeinbedarf

- Baugrundstücke für den Gemeinbedarf
- Verwaltungsgebäude
- Kirche
- Schule
- Krankenhaus
- Kindertagesstätte, Kindergarten
- Jugendheim, Jugendherberge
- Post

Verkehrsflächen

- Straßenverkehrsflächen (öffentlich)
- privat Straßenverkehrsflächen (privat)
- P Parkflächen (öffentlich)
- Verkehrsmittel auf bes. Bahnkörper
- Straßenbegrenzungslinie
- Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen

- Versorgungsflächen

Grünflächen

- Grünflächen (öffentlich)
- privat Grünflächen (privat)
- Parkanlage
- Friedhof
- Dauerkleingarten
- Sportplatz
- Kinderspielplatz

Flächen für die Land- oder Forstwirtschaft

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft

Sonstige Festsetzungen

- Stpl. Ga Flächen für Stellplätze oder Garagen
- GStpl. GGa Flächen für Gemeinschaftsstellplätze oder Gemeinschaftsgaragen
- GKSp Flächen für Gemeinschaftsanlagen (Gemeinschaftskinderspielplätze)
- (R) Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen
- Baugebietsgrenze
- u. Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Planungen und sonstige Darstellungen

- gepl. Begrenzungslinien
- sonstige Planungen
- Umgrenzung der Sanierungsgebiete
- Umgrenzung der Umlegungsgebiete
- Umgrenzung der Landschaftsschutzgebiete
- Umgrenzung der Verbandsgrünflächen
- Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen